

Britta M

06. Juli 2012

Netzentwicklungsplan Strom
Postfach 10 05 72
10565 Berlin

**Stellungnahme zum Netzentwicklungsplan 2012
Streichung der 380 kV Trasse westlich A7 / östlich Alveslohe (Kreis Segeberg/
Schleswig-Holstein)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Netzentwicklungsplan ist die 380 kV-Trasse auf der Westseite der A7 und auf der Ostseite der Gemeinde Alveslohe angedacht.

Ich und meine Familie sind nicht mehr bereit weitere Belastungen hinzunehmen und fordern eine solidarische Verteilung der Belastungen auf andere Gemeinden.

Die Lärmbelastung der A7 ist jetzt schon sehr hoch und wird nach dem geplanten sechs-spurigen Ausbau zunehmen. Wir sind damit schon bestraft genug.

Des Weiteren würde die angedachte Trasse durch Aufforstungen und Biotope gehen. Ich fordere Sie auf, die 380 kV-Trasse auf dem Alvesloher Gebiet zu streichen.

Da auch das Umspannwerk nicht mehr auf der Trassenseite (Kaltenkirchener Gebiet) kommt, kann die Trasse weiter östlich gebaut werden, mit Anbindung der Trasse aus Itzehoe und einem Umspannwerk. Die Besiedelung des Hamburger Umlandes, wozu auch Alveslohe gehört, ist jetzt schon dicht und wird weiter zunehmen und deshalb muss es in Zukunft andere Alternativen geben, als Freileitungen.

Mit freundlichen Grüßen

Britta M.

Britta M